

## Viruserkrankungen der Vögel

Willkommen zurück in die Welt der Vögel. Lassen Sie uns erfahren Sie mehr im Detail die wichtigsten Viruserkrankungen, die sie betreffen.

Die meisten virale Infektionen die OIE mitgeteilt werden müssen Auswirkungen auf die Atemwege und verursachen oft hohe Sterblichkeit in landwirtschaftlichen Betrieben. Dies ist der Fall der infektiöse Bronchitis und Laryngotracheitis oder Türkei Rhinotracheitis. Besondere Erwähnung verdient die aviären Influenza, vor allem die hohe Pathogenität-Varianten, die einen gesundheitlichen Notfall darstellen.

Unter den Infektionen, die das zentrale Nervensystem beeinflussen, ist derzeit nur anzeigepflichtig, Newcastle-Krankheit. Aber es gibt andere, wie Marek Krankheit oder aviäre Enzephalomyelitis. Darüber hinaus gibt es Enzephalitis übertragen durch Mückenstiche, die sporadische Ausbrüche in Türkei, Enten oder Fasanen Betriebe führen kann. Wildvögel wirken als natürliche Reservoir dieser Viren. Sie haben inapparenten Infektionen, die nicht zu Morbidität oder Mortalität führen.

In vielen Fällen sind virale Infektionen systemische Infektionen, die viele Organe und das Gefäßsystem betreffen. Und manchmal verursachen sie Immunsuppression. Dies ist der Fall von Gumboro Krankheit oder infektiöse Bursitis, retrovirale Infektionen oder infektiöse Anämie der Hühner. Andere systemischen Erkrankungen sind Ente Hepatitis und Enteritis, verursacht durch zwei Viren verschiedener Familien.

Die wichtigsten klinischen Symptome, der Verdacht auf eine virale Infektion führen können sind: im Falle von Erkrankungen der Atemwege: Okular-nasale Entladung, Husten und Niesen, atmen durch einen offenen Mund, Dyspnoe und Atmung Lärm. Auswirkungen auf das ZNS-Infektionen können wir beobachten, Lähmung der Beine oder Flügel, abnorme Kopf und Hals Positionen und Erschöpfung.

Magen-Darm-Infektionen sind begleitet von Durchfall und Appetitlosigkeit.

Bei Infektionen systemische sind auftreten generalisierten Blutungen und Nekrose, Gewichtsverlust und Schwäche. Außerdem gibt es bei einigen Infektionen Immunsuppression. Es ist häufig zu sehen einen Rückgang der Ei-Produktion.

Lassen Sie uns erfahren Sie mehr im Detail über zwei Beispiele für Infektionen der Atemwege, Newcastle-Krankheit, in denen hohe Virulenz-Stämme erscheinen mag. Und Ente Enteritis, eine Infektion, die auch wichtige Ausbrüche bei Wildvögeln verursacht.

Infektiöse Bronchitis, die durch ein Coronavirus verursacht und infektiöse Laryngotracheitis, verursacht durch einen Herpesvirus sind zwei meldepflichtige Atemwegsinfektionen, die weltweit verbreitet haben. In beiden Fällen ist die Übertragung durch Sekreten und Fäkalien, erleichtert, die die Ausbreitung des Virus auch durch Nahrung, Wasser oder landwirtschaftlichen Geräten.

Sterblichkeiten möglicherweise hoch, bis zu 50 % im Falle der infektiösen Laryngotracheitis und viele Tiere, obwohl sie nicht sterben, sie zeigen eine höhere oder niedrigere Reduzierung in der Produktion von Eiern, die in beiden Fällen erhebliche wirtschaftliche Verluste in der betroffenen stammt landwirtschaftliche Betriebe.

Newcastle-Krankheit ist ein Beispiel für eine systemische Infektion, betrifft hauptsächlich Hühner ein paar Wochen alt. Sie präsentieren Atem-, Verdauungs- oder nervöse Zeichen und es wirkt sich auch auf die Produktion von Eiern. Das Virus ist ähnlich wie die vorherige Infektionen übertragen. Die Krankheit hat in vielen Ländern kontrolliert worden und gilt heute als in die meisten von Asien, Afrika und einigen Ländern von Mittelamerika und Südamerika

endemisch. Das Hauptproblem liegt in der Existenz von einigen hoch virulenten Stämmen zu 100 % Mortalität führen kann und das sind die, um benachrichtigt zu werden.

Die virulente Stämme wurden isoliert von Kormoranen, Tauben und Psittacines, die derzeit Stauseen dieser Stämme und mögliche Quellen der Ansteckung gelten.

Die Wechselbeziehung zwischen Wild- und Vogelarten wird besonders wichtig bei einigen viralen Infektionen, wie die Vogelgrippe, die wir aufgrund ihrer Bedeutung für ein weiteres Video verlassen wird. Aber es gibt andere weniger bekannteren Infektionen, wie Ente Enteritis, die wild oder im Inland Wasservögel betrifft. Die Infektion durch einen Herpesvirus verursacht wird über den Kot verbreitet und das Virus kann wochenlang in der Umgebung, die eine Quelle der Ansteckung für Geflügel darstellen können lebensfähig bleiben. Die wichtigsten Maßnahmen zur Prävention und Bekämpfung von Viruserkrankungen in Vögel konzentrieren sich auf die korrekte Biosicherheitsmaßnahmen und angemessene Impfpläne gegen aktive Krankheitserreger in den einzelnen Regionen. Impfstoffe gegen viele dieser Krankheiten lizenziert enthalten abgeschwächte live und inaktivierte Impfstoffen, die durch Aerosole verabreicht werden können, in das Trinkwasser, oder einzeln im injizierbare Suspension oder Augentropfen.

Zu wissen, die Viren, die Vögel zu beeinflussen, ist ein sehr wichtiger Schritt zu versuchen, sie zu schützen.

Halten Sie lernen bei uns!